

Verrückt nach Fußball

Holger Wegener gibt nach 20 Jahren FC-Vorsitz ab, bleibt dem Sport aber erhalten

VERNAWAHLSHAUSEN.

Über den Mini-Fußball mit den Unterschriften der Fußball-A-Mädchen hat sich Holger Wegener am meisten gefreut. Es war ein Abschiedsgeschenk. Nach 20 Jahren gab Wegener den Vorsitz des Fußballclubs (FC) Vernawahlshausen ab. Das hatte er angekündigt. Trotzdem: Ein bisschen Wehmut kommt auf, wenn der 50-Jährige zurückblickt. Er bleibt dem Fußball erhalten.

„Ganz ohne Fußball geht es doch nicht, ich bin schon ein bisschen fußballverrückt“, beschreibt Holger Wegener seine Leidenschaft. Seit Oktober ist er Jugendwart der Spielgemeinschaft FC Weser. Dieser Schritt war so schnell nicht geplant. Aber man brauchte ihn, und er sagte zu.

Ähnlich war es vor 20 Jahren beim FC Vernawahlshausen. Wegener hatte gerade seine Fußball-Laufbahn wegen einer Knieverletzung beendet, da wurde er Funktionär im Verein, als Nachfolger von Walter Don, der 30 Jahre lang Vorsitzender war. „Die Wahl hat mich damals mit Stolz erfüllt, ich hätte nie gedacht, dass ich das 20 Jahre lang mache“, sagt Wegener.

„Ich hatte das Glück, immer ein Vorstandsteam zu haben, das harmonierte. Wenn das gegeben ist, lässt es sich gut aushalten. Und auch ohne die Unterstützung der Familie geht es nicht. Es war manche Stunde, die meine Frau allein zu Hause sitzen musste.“



Mit Laptop und Geschenken: Holger Wegener nahm nach 20 Jahren Abschied als Vorsitzender des FC Vernawahlshausen und wurde mit Ehrungen und Präsenten bedacht.

Foto: Nolte/nh

Wenn Holger Wegener zurückblickt, weiß er, dass sich sein Einsatz für den FC gelohnt hat.

Die Mitgliederzahl stieg während seiner Amtszeit von 160 auf 271. Nicht schlecht für einen Fußballclub in einem Ort, der als Handballdorf bekannt ist. Es gab immer etwas zu tun. 1992 beispielsweise wurde die Wandersparte gegründet, zwei Jahre später die Tanzsparte. 1994 folgte zudem der erste Ausbau des Sportplatzhäuschens und 1995 die

Gründung der Tischtennis-Spielgemeinschaft SG Verliehausen/Vernawahlshausen.

Viele Baumaßnahmen

Nach ruhigeren Jahren ging es so weiter: 2004 Bau einer Flutlichtanlage, Erneuerung der Sportplatz-Begrenzung, 2005 Übernahme des Sportplatzes von der Gemeinde, 2006 Gründung der Frauenfußball-Sparte.

2007 Verlegung des Sportplatzes um zehn Meter und Formierung der ersten Mäd-

chenfußballmannschaft, 2008 Komplettanierung des Sportplatzhäuschens, 2010 Gründung der FSG Weser/Verna im Frauenfußball, 2011 Beitritt zum FC Weser.

Die Entscheidung, dem FC Weser beizutreten, sei nicht leichtfertig gefallen. „Wir haben im vergangenen Frühjahr gesehen, dass es nicht anders geht.“ Eine eigenständige Fußballabteilung zu erhalten sei stets ein Balanceakt gewesen. (zno/nh)

ARTIKEL UNTEN/
HINTERGRUND

Doppelehrung für treuen FC-Chef

Gleich zwei goldene Ehrennadeln erhielt Holger Wegener während seines Abschieds als Vorsitzender des FC Vernawahlshausen. Während der Jahreshauptversammlung überreichte Gehard Haupt (Vogelbeck) als Vorsitzender des Kreis-Fußballverbandes Norderheim/Einbeck im Niedersächsischen Fußballverband eine Nadel. Die andere vom Sport-

kreis Hofgeismar überreichte Wahlsburgs Bürgermeister Jörg-Otto Quentin.

Außerdem erhielt Wegener ein Fußballbuch vom Fußballverband und einen Unterschriftenball der A-Schülerinnen, die während der Jahrestagung ein Gedicht vortrugen.

Eine weitere Auszeichnung gab es während der Versammlung für Wanderwart Peter Oertel, der das Amt seit 20 Jah-

ren ausführt. Er bekam eine silberne Ehrennadel des Hessischen Turnverbands, die Martina Hohmann-Michels (Volkmarzen) überreichte, die den Turngau Nordhessen vertrat.

Treue Ehrenmitglieder

Vom Fußballclub wurde Reinhold Wegener zum Ehrenmitglied ernannt. Außer-

dem bekamen Rainer Putzer und Volker Herbold goldene Vereinsnadeln für 40-jährige Treue. Nachgeholt werden sollen Ehrungen für Karl Grumme, Karl-Heinz Fricke und Heinz Lüer, die fehlten und Ehrenmitglieder werden sollen, sowie für Rainer Lange und Volker Hein, die 25 Jahre Mitglied sind. (zno/nh)



Ehrungen beim FC Vernawahlshausen: Volker Herbold (von links), Rainer Putzer, Reinhold Wegener, Gerhard Haupt, Peter Oertel und Martina Hohmann-Michels.

Foto: Nolte/nh

HINTERGRUND

Arne Reiser übernimmt FC-Vorsitz

Zum neuen Vorsitzenden des FC Vernawahlshausen wurde Arne Reiser (43) einstimmig gewählt. Er war bisher stellvertretender Vorsitzender. Seinen alten Posten übernahm Jens Wolf.



Arne Reiser

Zum Nachfolger des stellvertretenden Kassierers Ale-

xander Heidt, der nicht wieder kandidierte, wurde Werner Hettler gewählt. Zum geschäftsführenden Vorstand des Fußballclubs gehören zudem: Kassierer Peter Oertel, Schriftführerin Monika Mücke sowie als ihre Stellvertreterin Margit Oertel. Ihre Posten standen nicht zur Wahl.

Der FC Vernawahlshausen hat 271 Mitglieder und bietet Sport in den Sparten Fußball, Tischtennis, Wandern und Bosseln. (zno/nh)

Foto: zno/nh